



ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds

JAHRESBERICHT

30.9.2019

ODDO BHF Asset Management GmbH
Herzogstraße 15
40217 Düsseldorf
Postanschrift:
Postfach 10 53 54
40044 Düsseldorf

Zweigstelle Frankfurt am Main
Bockenheimer Landstraße 10
60323 Frankfurt am Main
Postanschrift:
Postfach 11 07 61
60042 Frankfurt am Main
Telefon (0 69) 9 20 50 - 0
Telefax (0 69) 9 20 50 - 103
am.oddo-bhf.com

Inhalt

Jahresbericht 30.9.2019

Marktentwicklung und Tätigkeitsbericht	4
Vermögensaufstellung im Überblick	6
Kurzdarstellung der Anteilklassen	7
Vermögensaufstellung	8
Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV	15
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	19

Marktentwicklung und Tätigkeitsbericht

Ausgangslage

Zum Jahreswechsel 2018/2019 verzeichneten alle wichtigen Börsen niedrigere Stände als am Jahresanfang. Vom Handelskonflikt der Trump-Administration mit China waren vor allem exportorientierte Aktien und Branchen betroffen. Auch der Höhenflug der Technologieaktien aus den USA und China fand sein Ende. Im ersten Quartal des neuen Jahres setzten die Aktienmärkte dann zu einer Erholungsrally an. Ein Auslöser hierfür waren Hinweise des Notenbankchefs Powell auf eine längere Pause im Zinserhöhungszyklus. Hoffnungen auf eine Einigung im Handelsstreit zwischen den USA und China trugen ebenfalls zur positiven Stimmung an den Börsen bei. Diese Themen beschäftigten die Investoren auch noch bis zum Ende des Berichtszeitraums, wobei die Aussichten auf eine lockere Geldpolitik die Märkte unterstützten, während die erratische Handelspolitik der US-Administration belastete. Nachdem die Zinswende erneut verschoben wurde, gaben die Renditen am Anleihenmarkt nach.

ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds

Der ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds legt überwiegend in deutsche Aktien an. Der Fondsmanager kann in begrenztem Umfang auch Aktien aus anderen Euro-Ländern erwerben. Der Fonds bietet eine Mischung großer und mittlerer Unternehmenswerte, die auf der Einschätzung unserer Kapitalmarktexperten beruht. Ziel einer Anlage im ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds ist es, an der Wertentwicklung deutscher Aktien teilzuhaben. Der Fonds orientiert sich am MSCI Germany NR EUR® als Vergleichsmaßstab*, bildet diesen jedoch nicht identisch ab, sondern strebt danach, seine Wertentwicklung zu übertreffen, wodurch wesentliche Abweichungen sowohl in positiver als auch negativer Hinsicht vom Vergleichsmaßstab möglich sind. Der Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Kapital innerhalb eines Zeitraums von 5 Jahren aus dem Fonds zurückziehen wollen.

Die stark exportabhängigen deutschen Aktien gerieten im zurückliegenden Berichtsjahr aufgrund der sich weiter zuspitzenden Handelskonflikte unter Druck. Das belastete die eher zyklischen, von den konjunkturellen Aussichten abhängigen Titel im Portfolio. Das auf deutsche Standardwerte ausgerichtete Portfolio wurde unter anderem durch Werte aus Frankreich, den Niederlanden und Irland ergänzt. Seit Anfang Juli wird für die Auswahl der hochkapitalisierten Standardwerte die Algo-Trend-Strategie eingesetzt, um vor allem Unternehmen mit dem lang- bis mittelfristig besten Momentum zu entdecken. Mit diesem von ODDO BHF Asset Management entwickelten und bewährten Ansatz ist es auch in einem hoch effizienten Aktienmarkt wie Deutschland möglich, Mehrerträge zu generieren. Die Auswahl von Werten mit mittlerer oder geringer Marktkapitalisierung erfolgt wie bisher nach einer unternehmensbezogenen Analyse. Die größten Einzelpositionen hielten wir zuletzt in drei deutschen Standardwerten: dem Finanzdienstleister Allianz, dem Softwarehaus SAP und der Münchener Rückversicherung.

Der ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds DR-EUR verzeichnete im zurückliegenden Geschäftsjahr einen Wertverlust von 8,6 Prozent. Die Anteilklasse DN-EUR war per 30. September 2019 noch ohne Bestand.

Nähere Informationen und Kommentare zur Aufstellung des Fonds finden Sie unter „am.oddo-bhf.com“.

*MSCI Germany NR EUR® ist eine eingetragene Marke von MSCI Limited.

Vorteile

- Chance auf hohen Wertzuwachs
- Gezieltes Engagement in die Wirtschaftskraft Deutschlands
- Professionelle Einzelwertauswahl

Risiken

- Höhere Wertschwankungen
- Kursverluste

Kommentierung des Veräußerungsergebnisses

Für den Anleger ist immer die gesamte Wertentwicklung des Fonds relevant. Diese speist sich aus mehreren Quellen wie den aktuellen Bewertungen der Wertpapiere und derivativen Instrumente, Zinsen und Dividenden sowie dem Ergebnis der Veräußerungsgeschäfte. Veräußerungsgeschäfte erfolgen grundsätzlich aus taktischen und strategischen Überlegungen des Fondsmanagements. Dabei können Wertpapiere und Derivate auch mit Verlust veräußert werden, beispielsweise um das Portefeuille vor weiteren erwarteten Wertminderungen zu schützen oder um die Liquidität des Fonds sicherzustellen.

Durch die im Berichtszeitraum veräußerten Positionen ergaben sich für die Anteilklasse DR-EUR per saldo Verluste. Diese entstanden überwiegend beim Verkauf von deutschen Aktien.

Vermögensaufstellung im Überblick

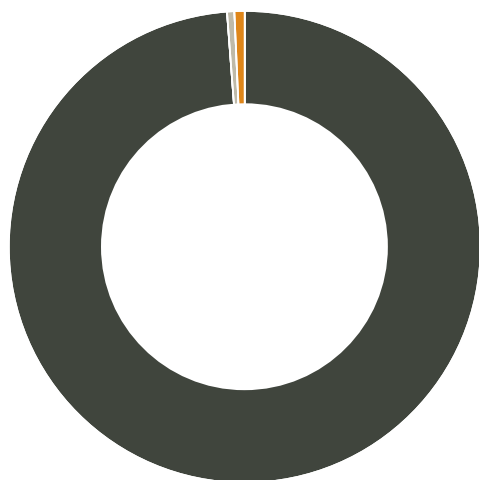
30.9.2019

Vermögensübersicht

Fondsvermögen in Mio. EUR	Kurswert	1.749,9 in % vom Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
Aktien	1.743.738.705,21	99,65
Aktien Entwickelte Länder	1.743.738.705,21	99,65
Aktien Europa	1.743.738.705,21	99,65
Bankguthaben	8.026.275,19	0,46
Bankguthaben in EUR	8.026.275,19	0,46
Forderungen	980.595,98	0,06
Quellensteueransprüche	353.513,84	0,02
Dividendenansprüche	627.082,14	0,04
II. Verbindlichkeiten		
	-2.846.263,67	-0,16
III. Fondsvermögen		
	1.749.899.312,71	100,00

Portefeuillestruktur nach Assetklassen in %

Forderungen 0,1 Bankguthaben/Verbindlichkeiten 0,3



Aktien
Europa 99,6

Kurzdarstellung der Anteilsklassen

ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds DR-EUR

Auflegung:	27. Mai 1974
Geschäftsjahr:	1. Oktober bis 30. September
WKN:	847805
ISIN:	DE0008478058
Ausschüttung:	Mitte November
Verwaltungsvergütung:	bis zu 2,0 % p. a. vom Fondsvermögen; zzt. 1,8 % p. a.
Verwahrstellenvergütung:	bis zu 0,1 % p. a. vom Fondsvermögen (mind. 9.800 Euro p. a.*); zzt. 0,03 % p. a.
Ausgabeaufschlag:	bis zu 5 %, zzt. 5 %
Mindestanlagesumme:	100 Euro einmalig bzw. 50 Euro monatlich

ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds DN-EUR

Auflegung:	15. Juni 2018
Geschäftsjahr:	1. Oktober bis 30. September
WKN:	A141WY
ISIN:	DE000A141WY6
Ausschüttung:	Mitte November
Verwaltungsvergütung:	bis zu 2,0 % p. a. vom Fondsvermögen; zzt. 1,1 % p. a.
Verwahrstellenvergütung:	bis zu 0,1 % p. a. vom Fondsvermögen (mind. 9.800 Euro p. a.*); zzt. 0,03 % p. a.
Ausgabeaufschlag:	bis zu 5 %, zzt. 5 %
Mindestanlagesumme:	100 Euro einmalig bzw. 50 Euro monatlich

Die Anteile der Anteilklasse DN-EUR dürfen ausschließlich im Rahmen eines Mandats für Vermögensverwaltung oder Honoraranlageberatung erworben werden.

*Die Mindestvergütung wird dem Fonds insgesamt nur einmal belastet, unabhängig von der Anzahl der Anteilsklassen.

Vermögensaufstellung

30.9.2019

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 30.9.2019	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
			im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere					EUR	1.743.738.705,21	99,65
Aktien							
S&T AT0000A0E9W5	STK	320.505,00	320.505,00	0,00	18,2500 EUR	5.849.216,25	0,33
BECHTLE DE0005158703	STK	87.722,00	87.722,00	0,00	93,3500 EUR	8.188.848,70	0,47
BEIERSDORF DE0005200000	STK	371.615,00	371.615,00	0,00	108,2000 EUR	40.208.743,00	2,30
B.R.A.I.N. BIOTECHNOLOGY DE0005203947	STK	20.000,00	0,00	180.000,00	11,9800 EUR	239.600,00	0,01
CARL ZEISS MEDITEC DE0005313704	STK	135.080,00	141.522,00	6.442,00	104,6000 EUR	14.129.368,00	0,81
CANCOM SE DE0005419105	STK	72.096,00	72.096,00	0,00	49,5000 EUR	3.568.752,00	0,20
COMPUGROUP MEDICAL SE DE0005437305	STK	190.054,00	190.054,00	0,00	55,2000 EUR	10.490.980,80	0,60
CTS EVENTIM DE0005470306	STK	255.875,00	255.875,00	0,00	51,7000 EUR	13.228.737,50	0,76
DEUTSCHE POST NA DE0005552004	STK	1.250.000,00	200.000,00	250.000,00	30,6450 EUR	38.306.250,00	2,19
DEUTSCHE TELEKOM NA DE0005557508	STK	1.560.266,00	470.000,00	4.309.734,00	15,3940 EUR	24.018.734,80	1,37
EVOTEC SE DE0005664809	STK	411.697,00	443.840,00	482.143,00	20,4200 EUR	8.406.852,74	0,48
FRAPORT DE0005773303	STK	203.900,00	203.900,00	0,00	77,8200 EUR	15.867.498,00	0,91
DEUTSCHE BOERSE NA DE0005810055	STK	318.531,00	323.907,00	45.376,00	143,4000 EUR	45.677.345,40	2,61
BILFINGER SE DE0005909006	STK	325.561,00	75.000,00	1.124.439,00	26,8000 EUR	8.725.034,80	0,50
HEIDELBERGCEMENT DE0006047004	STK	256.000,00	85.000,00	229.000,00	66,3200 EUR	16.977.920,00	0,97
INFINEON TECHNOLOGIES NA DE0006231004	STK	761.437,00	100.000,00	838.563,00	16,5120 EUR	12.572.847,74	0,72
NEMETSCHKE SE DE0006452907	STK	67.762,00	67.762,00	0,00	46,8200 EUR	3.172.616,84	0,18
MORPHOSYS DE0006632003	STK	167.318,00	68.966,00	127.278,00	101,1000 EUR	16.915.849,80	0,97
PUMA SE DE0006969603	STK	180.000,00	180.000,00	0,00	71,0000 EUR	12.780.000,00	0,73
RHEINMETALL DE0007030009	STK	237.899,00	237.899,00	0,00	116,0500 EUR	27.608.178,95	1,58
RWE DE0007037129	STK	727.254,00	813.765,00	836.511,00	28,6900 EUR	20.864.917,26	1,19
SAP SE DE0007164600	STK	1.560.343,00	337.517,00	177.174,00	107,8800 EUR	168.329.802,84	9,62
SARTORIUS DE0007165631	STK	104.951,00	158.345,00	53.394,00	167,4000 EUR	17.568.797,40	1,00
SIEMENS DE0007236101	STK	495.140,00	250.000,00	779.860,00	98,2500 EUR	48.647.505,00	2,78
SUEDZUCKER DE0007297004	STK	992.067,00	974.156,00	1.032.089,00	14,1100 EUR	13.998.065,37	0,80
WIRECARD DE0007472060	STK	208.898,00	143.898,00	75.000,00	146,7500 EUR	30.655.781,50	1,75
VOLKSWAGEN VZ O.ST. DE0007664039	STK	517.875,00	202.209,00	64.334,00	156,0600 EUR	80.819.572,50	4,62
LUFTHANSA VINK NA DE0008232125	STK	858.652,00	950.000,00	1.491.348,00	14,5800 EUR	12.519.146,16	0,72
TAG IMMOBILIEN DE0008303504	STK	170.000,00	170.000,00	0,00	20,9400 EUR	3.559.800,00	0,20
HANNOVER RÜCKVERSICHERUNG NA DE0008402215	STK	208.000,00	208.000,00	0,00	155,1000 EUR	32.260.800,00	1,84
ALLIANZ VINK NA DE0008404005	STK	806.523,00	41.166,00	64.643,00	213,8500 EUR	172.474.943,55	9,86
MÜNCHENER RÜCKVERS.-GES. NA DE0008430026	STK	391.453,00	410.101,00	18.648,00	237,4000 EUR	92.930.942,20	5,31
MTU AERO ENGINES HOLDING NA DE000A0D9PT0	STK	155.000,00	155.000,00	0,00	243,8000 EUR	37.789.000,00	2,16

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Bestand 30.9.2019	im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
			Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge			
ALSTRIA OFFICE REIT- DE000A0LD2U1	STK	420.000,00	420.000,00	0,00	15,7400 EUR	6.610.800,00	0,38
RIB SOFTWARE SE DE000A0Z2XN6	STK	349.579,00	283.621,00	759.042,00	21,2800 EUR	7.439.041,12	0,43
SCOUT24 DE000A12DM80	STK	261.349,00	261.349,00	0,00	52,3000 EUR	13.668.552,70	0,78
ROCKET INTERNET SE DE000A12UKK6	STK	667.137,00	100.000,00	932.863,00	23,7000 EUR	15.811.146,90	0,90
HELLA GMBH & CO. DE000A13SX22	STK	220.222,00	220.222,00	0,00	41,0200 EUR	9.033.506,44	0,52
HELLOFRESH SE DE000A161408	STK	1.122.657,00	975.000,00	1.452.343,00	13,9200 EUR	15.627.385,44	0,89
ADIDAS NA DE000A1EWWW0	STK	290.349,00	260.000,00	79.651,00	285,6500 EUR	82.938.191,85	4,74
VONOVIA SE DE000A1ML7J1	STK	1.251.113,00	1.251.113,00	0,00	46,5500 EUR	58.239.310,15	3,33
DELIVERY HERO SE DE000A2E4K43	STK	246.109,00	246.109,00	0,00	40,7600 EUR	10.031.402,84	0,57
WESTWING GROUP DE000A2N4H07	STK	196.681,00	300.000,00	103.319,00	2,1710 EUR	426.994,45	0,02
JENOPTIK DE000A2NB601	STK	213.156,00	265.894,00	52.738,00	22,7400 EUR	4.847.167,44	0,28
BAYER DE000BAY0017	STK	558.986,00	803.986,00	1.845.000,00	64,6900 EUR	36.160.804,34	2,07
METRO DE000BFB0019	STK	593.450,00	732.718,00	1.489.268,00	14,4800 EUR	8.593.156,00	0,49
E.ON NA DE000ENAG999	STK	3.770.980,00	3.170.000,00	3.699.020,00	8,9190 EUR	33.633.370,62	1,92
KNORR-BREMSE DE000KBX1006	STK	430.246,00	430.246,00	0,00	86,2400 EUR	37.104.415,04	2,12
K+S AKTIENGESELLSCHAFT DE000KSAG888	STK	1.581.066,00	1.680.583,00	1.810.068,00	12,7150 EUR	20.103.254,19	1,15
LEG IMMOBILIEN DE000LEGI110	STK	35.000,00	35.000,00	0,00	105,0000 EUR	3.675.000,00	0,21
PORSCHE AUTOMOBIL HOLDING VZ DE000PAH0038	STK	988.785,00	803.394,00	87.060,00	59,7000 EUR	59.030.464,50	3,37
SYMRISE DE000SYM9999	STK	575.710,00	575.710,00	0,00	89,1600 EUR	51.330.303,60	2,93
UNIPER SE DE000UNSE018	STK	140.000,00	140.000,00	0,00	30,0900 EUR	4.212.600,00	0,24
SILTRONIC DE000WAF3001	STK	424.159,00	544.259,00	120.100,00	69,7000 EUR	29.563.882,30	1,69
ZALANDO SE DE000ZALI111	STK	279.648,00	279.648,00	0,00	41,8800 EUR	11.711.658,24	0,67
DIALOG SEMICONDUCTOR GB0059822006	STK	105.000,00	143.963,00	1.238.963,00	43,4300 EUR	4.560.150,00	0,26
LINDE IE00BZ12WP82	STK	247.000,00	247.000,00	0,00	178,0000 EUR	43.966.000,00	2,51
AROUNDTOWN SA LU1673108939	STK	2.943.323,00	3.027.848,00	84.525,00	7,5040 EUR	22.086.695,79	1,26
AIRBUS SE NL0000235190	STK	345.000,00	345.000,00	0,00	119,2000 EUR	41.124.000,00	2,35
QIAGEN NL0012169213	STK	1.759.554,00	1.609.554,00	200.000,00	30,0400 EUR	52.857.002,16	3,02
Wertpapiervermögen					EUR	1.743.738.705,21	99,65

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
			im Berichtszeitraum		
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen					
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
UNITED INTERNET NA	DE0005089031	STK	65.000,00	365.000,00	
ADVA OPTICAL NETWORKING SE	DE0005103006	STK	0,00	800.000,00	
DEUTSCHE BANK NA	DE0005140008	STK	1.600.000,00	4.600.000,00	
BAYERISCHE MOTOREN WERKE	DE0005190003	STK	0,00	360.000,00	
CONTINENTAL	DE0005439004	STK	50.000,00	230.000,00	
DUERR	DE0005565204	STK	212.858,00	372.858,00	
FRESENIUS SE & CO.	DE0005785604	STK	250.000,00	1.310.000,00	
FRESENIUS MEDICAL CARE	DE0005785802	STK	205.000,00	455.000,00	
HENKEL	DE0006048408	STK	67006,00	217006,00	
HENKEL VZ O.ST.	DE0006048432	STK	10.000,00	10.000,00	
HOCHTIEF	DE0006070006	STK	100.000,00	100.000,00	
LINDE	DE0006483001	STK	0,00	370.000,00	
MERCK	DE0006599905	STK	10.736,00	543.162,00	
GEA GROUP	DE0006602006	STK	369.181,00	919.181,00	
AURUBIS	DE0006766504	STK	107.360,00	327.360,00	
PFEIFFER VACUUM TECHNOLOGY	DE0006916604	STK	10.974,00	10.974,00	
DAIMLER NA	DE0007100000	STK	70.000,00	1.570.000,00	
CECONOMY	DE0007257503	STK	1.936.666,00	3.936.666,00	
THYSSENKRUPP	DE0007500001	STK	1.000.000,00	1.539.755,00	
NORDEX SE	DE000A0D6554	STK	438.697,00	1.939.563,00	
DEUTSCHE WOHNEN SE	DE000A0HN5C6	STK	800.000,00	800.000,00	
FRENET NA	DE000A0Z2ZZ5	STK	362.668,00	862.668,00	
BRENNTAG NA	DE000A1DAHH0	STK	45.000,00	315.000,00	
TELEFONICA DEUTSCHLAND HLDG	DE000A1J5RX9	STK	3.350.000,00	4.850.000,00	
SOFTWARE	DE000A2GS401	STK	250.000,00	629.335,00	
BASF	DE000BASF111	STK	0,00	1.380.000,00	
COMMERZBANK	DE000CBK1001	STK	1.900.000,00	4.300.000,00	
EVONIK INDUSTRIES	DE000EVNK013	STK	300.000,00	800.000,00	
JOST WERKE	DE000JST4000	STK	58.428,00	200.000,00	
KLÖCKNER & CO NA	DE000KC01000	STK	100.000,00	2.250.000,00	
OSRAM LICHT	DE000LED4000	STK	354.839,00	729.839,00	
PROSIEBENSAT.1 MEDIA NA	DE000PSM7770	STK	1.000.000,00	2.100.000,00	
SIEMENS HEALTHINEERS	DE000SHL1006	STK	20.591,00	89.420,00	
TUI NA	DE000TUAG000	STK	750.000,00	2.000.000,00	
WACKER CHEMIE	DE000WCH8881	STK	0,00	25.000,00	
INDRA SISTEMAS	ES0118594417	STK	100.000,00	1.187.613,00	
ALSTOM	FR0010220475	STK	0,00	200.000,00	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
AURELIUS EQUITY OPP.SE&CO.	DE000A0JK2A8	STK	44.229,00	120.000,00	
Derivate					
In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe					
Aktienindex-Derivate					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte					
DAX FUTURE EUREX		EUR			288.035

ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds DR-EUR

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1.10.2018 bis 30.9.2019

Anteilumlauf: 8.511.489	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
I. Erträge		
Dividenden inländischer Aussteller	49.002.314,59	5,7571965
Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	692.077,81	0,0813110
abzgl. ausländische Quellensteuer	-6.525.161,62	-0,7666299
Zwischensumme	43.169.230,78	5,0718776
Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	0,03	0,0000000
Zwischensumme	0,03	0,0000000
andere Erträge	-93.457,19	-0,0109801
Zwischensumme	-93.457,19	-0,0109801
Erträge insgesamt	43.075.773,62	5,0608975
II. Aufwendungen		
Verwaltungsvergütung	-31.348.933,45	-3,6831315
Verwahrstellengebühr	-625.908,12	-0,0735369
Fremdkosten der Verwahrstelle	-186.683,97	-0,0219332
Prüfungskosten	-39.763,43	-0,0046717
Veröffentlichungskosten	-3.365,00	-0,0003953
Sonstige Gebühren	-167.491,13	-0,0196782
Aufwendungen insgesamt	-32.372.145,10	-3,8033468
III. Ordentlicher Nettoertrag	10.703.628,52	1,2575507
IV. Veräußerungsgeschäfte		
Realisierte Gewinne	157.820.318,28	18,5420340
Realisierte Verluste	-230.779.024,38	-27,1138251
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-72.958.706,10	-8,5717911
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-62.255.077,58	-7,3142405
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-166.334.469,82	-19,5423468
Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	54.753.715,83	6,4329186
Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-111.580.753,99	-13,1094282
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-173.835.831,57	-20,4236687

ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds DR-EUR

Entwicklung des Fondsvermögens für den Zeitraum vom 1.10.2018 bis 30.9.2019

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		2.024.846.969,88
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		- 4.383.033,50
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		- 97.241.349,99
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	16.043.951,06	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	- 113.285.301,05	
3. Ertragsausgleich – Ausgleichsposten		512.557,89
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		- 173.835.831,57
davon:		
Ordentlicher Nettoertrag vor Ertragsausgleich	10.679.292,78	
Ertragsausgleich	24.335,74	
Ordentlicher Nettoertrag	10.703.628,52	
Veräußerungsergebnis aus Aktien vor Ertragsausgleich*	- 61.868.028,28	
Ertragsausgleich	- 656.901,44	
Realisiertes Ergebnis aus Aktien	- 62.524.929,72	
Veräußerungsergebnis aus nicht Aktien vor Ertragsausgleich*	- 10.553.784,19	
Ertragsausgleich	120.007,81	
Realisiertes Ergebnis aus nicht Aktien	- 10.433.776,38	
nicht realisierte Gewinne	- 166.334.469,82	
nicht realisierte Verluste	54.753.715,83	
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste*	- 111.580.753,99	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		1.749.899.312,71

*In den realisierten Gewinnen und Verlusten sind die realisierten Nettoergebnisse der einzelnen außerordentlichen Ertragsarten ausgewiesen.

Berechnung der Ausschüttung für den Zeitraum vom 1.10.2018 bis 30.9.2019

Anteilumlauf: 8.511.489	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	287.841.674,81	33,8180164
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	- 62.255.077,58	- 7,3142405
Ordentlicher Nettoertrag	10.703.628,52	1,2575507
Kursgewinne/-verluste	- 72.958.706,10	- 8,5717912
Außerordentliche Erträge aus Aktien	- 62.524.929,72	- 7,3459450
Außerordentliche Erträge aus nicht Aktien	- 10.433.776,38	- 1,2258462
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Vortrag auf neue Rechnung	214.947.235,98	25,2537759
III. Gesamtausschüttung	10.639.361,25	1,2500000
1. Endausschüttung	10.639.361,25	1,2500000

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilwert in EUR
2016	1.891.543.989	190,63
2017	2.258.820.610	238,47
2018	2.024.846.970	225,45
2019	1.749.899.312	205,59

Anhang

gemäß § 7 Nr. 9 KARBV*

Sonstige Angaben

Bewertungsrichtlinie

Gemäß den Vorschriften der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung (KARBV) aktualisiert ODDO BHF Asset Management GmbH (ODDO BHF AM GmbH) als Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) die im Hause verwendeten Bewertungspreise aller gehaltenen Instrumente durch geeignete Prozesse auf täglicher Basis.

Die Pflege der Bewertungspreise erfolgt handelsunabhängig.

Um der Vielfältigkeit der unterschiedlichen Instrumente Rechnung zu tragen, werden die genutzten Verfahren in einem Pricing Committee in regelmäßigen Abständen vorgestellt, überprüft und ggf. adjustiert. Das Pricing Committee hat die folgenden Aufgaben und Ziele:

Aufgaben

- Festlegung der Bewertungsprozesse sowie der Kursquellen der einzelnen Assetklassen
- Regelmäßige Überprüfung der festgelegten Bewertungs-/Überwachungsprozesse (z. B. bei fehlenden Preisen [Missing Prices], wesentlichen Kurssprüngen [Price Movements], über längere Zeit unveränderten Kursen [Stale Prices]) sowie der präferierten Kursquellen
- Entscheidung über das Vorgehen bei vom Standardprozess abweichenden Bewertungen
- Entscheidung über Bewertungsverfahren bei Sonderfällen (z. B. illiquide Wertpapiere)

Ziele

- Kommunikation der bestehenden Prozesse zur Ermittlung der Bewertungspreise an die beteiligten Bereiche
- Fortlaufende Optimierung der Prozesse zur Ermittlung der Bewertungspreise

Bei Einrichtung wird jedes Instrument gemäß seinen Ausstattungsmerkmalen einem Prozess für die Kursversorgung zugeordnet. Dieser beinhaltet die Festlegung des Datenlieferanten, des Aktualisierungsintervalls, die Auswahl der Preisquellen sowie das generelle Vorgehen.

Neben automatisierten Schnittstellenbelieferungen über Bloomberg und Reuters werden auch andere geeignete Kurs- und Bewertungsquellen zur Bewertung von Instrumenten herangezogen. Dies erfolgt in Fällen, bei denen über die Standardkursquellen keine adäquaten Bewertungen verfügbar sind. Zusätzlich kann auf Bewertungen von Arrangeuren (z. B. bei Asset Backed Securities) zurückgegriffen werden.

Um fortlaufend eine hochwertige Kursversorgung zu gewährleisten, wurden standardisierte Prüfroutinen zur Qualitätssicherung implementiert.

Die Bewertungen der einzelnen Vermögensgegenstände stellen sich wie folgt dar:

An einer Börse zugelassene/in organisiertem Markt gehandelte Vermögensgegenstände

Vermögensgegenstände, die zum Handel an Börsen zugelassen sind oder in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, sowie Bezugsrechte für den OGAW werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern nachfolgend nicht anders angegeben.

Nicht an Börsen notierte oder organisierten Märkten gehandelte Vermögensgegenstände oder Vermögensgegenstände ohne handelbaren Kurs

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern nachfolgend nicht anders angegeben. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Nicht notierte Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an der Börse zugelassen oder in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z. B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate), und für die Bewertung von Schuldscheindarlehen werden die für vergleichbare Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen vereinbarten Preise und gegebenenfalls die Kurswerte von Anleihen vergleichbarer Aussteller mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung, erforderlichenfalls mit einem Abschlag zum Ausgleich der geringeren Veräußerbarkeit, herangezogen.

Geldmarktinstrumente

Bei Geldmarktinstrumenten kann die KVG die Anteilpreisberechnung unter Hinzurechnung künftiger Zinsen und Zinsbestandteile bis einschließlich des Kalendertages vor dem Valutatag vornehmen. Dabei sind die auf der Ertragsseite zu erfassenden Zinsabgrenzungen je Anlage zu berücksichtigen. Für die Aufwandsseite können alle noch nicht fälligen Leistungen der KVG, wie Verwaltungsvergütungen, Verwahrstellengebühren, Prüfungskosten, Kosten der Veröffentlichung etc., einbezogen werden, die den Anteilpreis beeinflussen.

Bei den im OGAW befindlichen Geldmarktinstrumenten können Zinsen und zinsähnliche Erträge sowie Aufwendungen (z. B. Verwaltungsvergütung, Verwahrstellenvergütung, Prüfungskosten, Kosten der Veröffentlichung etc.) bis einschließlich des Tages vor dem Valutatag berücksichtigt werden.

Optionsrechte und Terminkontrakte

Die zu einem OGAW gehörenden Optionsrechte und die Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des OGAW verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des OGAW geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des OGAW hinzugerechnet.

*Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung

Der Gesamtbetrag der bei Derivate-Geschäften von Dritten gewährten Sicherheiten beträgt:

Bankguthaben	–
Schuldverschreibungen	–
Aktien	–

Darüber hinaus sind im Jahresbericht Angaben zum Umfang des Leverage zu veröffentlichen. Dabei gelten für den Brutto-Leverage 3,00 und für den Netto-Leverage 2,00 als Maximalwerte.

Zum Zeitpunkt der Berichterstellung stellte sich der Leverage wie folgt dar:

Marktpreisrisikobergrenze nach § 15 DerivateV:

Brutto-Leverage:	1,00
Netto-Leverage:	1,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß § 5 i.V.m. § 15 ff DerivateV nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Mitarbeitervergütung

Angaben zur Mitarbeitervergütung (in TEUR)

Gesamtsumme der im Zeitraum vom 1.1.2018 bis zum 31.12.2018 gezahlten Mitarbeitervergütung:	25.717
Feste Vergütung inklusive zusätzliche Sachkosten:	21.114
Variable Vergütung:	4.658
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	–
Zahl der MA der KVG:	213 (im Durchschnitt)
Höhe des gezahlten Carried Interest:	–

Gesamtsumme der im Zeitraum vom 1.1.2018 bis zum 31.12.2018 gezahlten an bestimmte Mitarbeitergruppen:	9.509
davon Geschäftsleiter:	1.170
davon andere Führungskräfte:	–
davon andere Risikoträger:	2.891
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion:	277
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe:	5.171

Als Grundlage für die Berechnung der Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten MA-Vergütung diente der Jahresabschluss der KVG. Berücksichtigt wurden auch zusätzliche Sachzuwendungen (z. B. PKW-Kosten, Miete Garage) gemäß Kontenplan.

Beschreibung, wie die Vergütungen und gegebenenfalls sonstige Zuwendungen berechnet wurden:

– Fixe Vergütung: Im Verhältnis zur variablen Vergütung wird ihre Höhe für jeden Mitarbeiter so bemessen, dass in Bezug auf die Zahlung einer variablen Vergütung zu jeder Zeit vollständige Flexibilität herrscht, einschließlich der Möglichkeit des vollständigen Verzichts auf die Zahlung einer variablen Vergütung.

– Variable Vergütung: Für den Standort Düsseldorf erfolgt die Zuteilung von variabler Vergütung aus dem Pool an einzelne Personen nach billigem Ermessen unter Abwägung diverser Aspekte, wie z. B. der Entwicklung der Gesellschaft, der individuellen Leistung, einschließlich der Erfüllung vorher festgelegter Ziele und bestimmter weiterer Faktoren, wie z. B. die Steuerung von Risiken, die Beachtung von Compliance-Vorgaben und Unternehmenswerten und die Unterstützung des Teams. Zusätzlich zu dieser beschriebenen jährlichen variablen Vergütung kann die Gesellschaft ausgewählten Mitarbeitern in führender Funktion, die aus Sicht der Gesellschaft entscheidend für den langfristigen Geschäftserfolg sind, auch Prämien im Rahmen des vollständig diskretionären langfristigen Prämiensystems zuteilen. Diese Forderungen entstehen erst drei Jahre nach Zuteilung und werden dann, soweit alle anderen Voraussetzungen erfüllt sind, fällig. Bis dahin partizipieren sie an der Wertentwicklung der Gesellschaft. Darüber hinaus verfügt der Gesellschafter über ein vollständig diskretionäres Mitarbeiterbeteiligungsprogramm. Ein direkter Performancebezug zu den verwalteten Fonds ist in beiden Fällen nicht enthalten, so dass die Zuteilung auch an identifizierte Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen zulässig ist.

Für den Standort Frankfurt erfolgt die Zuteilung einer eventuellen variablen Vergütung entsprechend der gültigen Betriebsvereinbarungen.

Die maßgeblichen Vergütungsparameter der variablen Vergütung sind die Geschäftsentwicklung der ODDO BHF bzw. der KVG sowie die individuelle Zielerreichung und Leistung des Mitarbeiters innerhalb des eigenen Aufgabenfeldes.

Für die Höhe der variablen Vergütung sind für alle Mitarbeiter und Geschäftsleiter Obergrenzen definiert worden – grundsätzlich mit maximal 50 Prozent der jährlichen Grundvergütung. In Ausnahmefällen kann die variable Vergütung bis zu 200 Prozent der fixen Vergütung betragen. Die Gewährung einer variablen Vergütung von über 100 Prozent der jährlichen Grundvergütung ist nur mit Zustimmung der Geschäftsführung bzw. mit Zustimmung des Shareholders bei der Vergütung der Geschäftsführung möglich.

Für die Mitarbeiter am Standort Frankfurt erfolgt die Auszahlung der variablen Vergütung jährlich als nachschüssige Einmalzahlung in Form von Bargeld, dies gilt ebenfalls für die identifizierten Mitarbeiter.

Diese Grundsätze gewährleisten eine hinreichend risikobasierte Ausrichtung der variablen Vergütung von identifizierten Mitarbeitern an den längerfristigen Interessen der Gesellschaft insgesamt, den von ihr verwalteten Fonds sowie den Anlegern der Fonds. Die Gesellschaft wird alle einschlägigen Arten von laufenden und künftigen Risiken bei der Bemessung von variabler Vergütung oder eventuellen Zuteilungen langfristiger Anreize in angemessener Weise berücksichtigen.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Letzte Anpassung der Vergütungsrichtlinie erfolgte im Dezember 2018 aufgrund der Verschmelzung der FRANKFURT-TRUST Investment Gesellschaft mbH auf die ODDO BHF Asset Management GmbH. Die Grundsätze zur variablen Vergütung der Mitarbeiter der Gesellschaft am Standort Frankfurt wurden in die Vergütungsrichtlinie aufgenommen. Die Liste der Risikoträger wurde um ein paar Frankfurter Investment Manager erweitert. Das bisherige REMCO wurde durch das Group REMCO ersetzt. Eine Überprüfung der deferred compensation wird im Jahr 2019 erfolgen.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik:

Es hat keine Änderungen zur Vergütungspolitik gegeben.

Wesentliche Änderungen

Angaben zu wesentlichen Änderungen

Im Rahmen der in § 6 Satz 3 der DerivateV vorgesehenen Regelungen wurde für den ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds die Ermittlung der Marktrisikogrenze für den Einsatz von Derivaten und Finanzinstrumenten mit derivativer Komponente vom qualifizierten zum einfachen Ansatz gewechselt.

Während des Berichtszeitraums gab es keine weiteren wesentlichen Änderungen gemäß § 101 Absatz 3 Nr. 3 KAGB.

ODDO BHF Asset Management GmbH

Geschäftsführung

Düsseldorf, 27. November 2019

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die ODDO BHF Asset Management GmbH, Düsseldorf

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens **ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds** – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2018 bis zum 30. September 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2018 bis zum 30. September 2019 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der ODDO BHF Asset Management GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen im Gesamtbericht, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der ODDO BHF Asset Management GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die ODDO BHF Asset Management GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der ODDO BHF Asset Management GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der ODDO BHF Asset Management GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die ODDO BHF Asset Management GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die ODDO BHF Asset Management GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, 27. November 2019

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Janzen
Wirtschaftsprüfer

ODDO BHF Asset Management GmbH

Herzogstraße 15
40217 Düsseldorf

Postanschrift:
Postfach 10 53 54, 40044 Düsseldorf

Telefon: (0 211) 2 39 24 - 01

Zweigstelle Frankfurt am Main

Bockenheimer Landstraße 10

60323 Frankfurt am Main

Postanschrift:
Postfach 11 07 61, 60042 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 9 20 50 - 0

Telefax: (0 69) 9 20 50 - 103

Gezeichnetes und eingezahltes Eigenkapital:
10,3 Mio. EUR

Gesellschafter von ODDO BHF Asset Management GmbH
ist zu 100 % die ODDO BHF Aktiengesellschaft

Verwahrstelle

The Bank of New York Mellon SA/NV
Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main
MesseTurm, Friedrich-Ebert-Anlage 49
60327 Frankfurt am Main

Haftendes Eigenkapital:
2,7 Mrd. EUR

Geschäftsführung

Nicolas Chaput
Sprecher

Zugleich Président der ODDO BHF Asset Management SAS, Mitglied des
Verwaltungsrats von ODDO Funds, Luxemburg und Mitglied des Direktoriums
von ODDO Asset Management Asia, Singapur und Association française de la
gestion financière, Paris

Dr. Norbert Becker

Peter Raab

Zugleich Mitglied des Verwaltungsrates der SICAV ODDO BHF, Luxembourg

Karl Stäcker

Zugleich Mitglied der Geschäftsführung und Vorsitzender des Verwaltungsrats
der ODDO BHF Asset Management Lux und Mitglied des Vorstands des
BVI Bundesverband Investment und Asset Management e. V.

Aufsichtsrat

Werner Taiber
Vorsitzender

Düsseldorf, Vorsitzender des Aufsichtsrats der ODDO BHF Aktiengesellschaft,
Frankfurt am Main

Grégoire Charbit

Paris, Vorstand der ODDO BHF Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main
und ODDO BHF SCA, Paris

Christophe Tadié

Frankfurt am Main, Vorstand ODDO BHF Aktiengesellschaft,
ODDO SEYDLER BANK AG und ODDO BHF SCA

Thomas Fischer

Kronberg, Vorstand ODDO BHF Aktiengesellschaft

Michel Haski

Lutry, Schweiz, Unabhängiger Aufsichtsrat

Olivier Marchal

Suresnes, Vorsitzender des Verwaltungsrats von Bain & Company France

René Parmantier

Frankfurt am Main, Vorsitzender des Vorstands (CEO) der
ODDO SEYDLER BANK AG